



Freiwilligendienst bei Schüler Helfen Leben in Deutschland

Informationen und häufige Fragen für Bewerber*innen

Haftungsausschluss: Alle Informationen in dieser Broschüre erfolgen zunächst ohne Gewähr. Rechtlich bindend sind ausschließlich die Bestimmungen des vor dem FSJ zwischen SHL und FSJler geschlossenen Vertrages.

1. Über Schüler Helfen Leben

Schüler Helfen Leben (SHL) wurde 1992 zu Beginn der Kriege im ehemaligen Jugoslawien von Jugendlichen in Deutschland gegründet. Sie wurden aktiv und setzten sich für ihre Altersgenossen auf dem Balkan ein, indem sie humanitäre Hilfe leisteten. Schüler*innen aus Deutschland fuhren Hilfslieferungen in Flüchtlingslager, verschickten Pakete, bauten Kindergärten und Schulen wieder auf und richteten sie ein. Seit dem Ende des Krieges in Bosnien und Herzegowina 1995 setzt sich SHL nun für gleiche Bildungschancen, ein friedliches Zusammenleben, Armutsreduzierung und Menschenrechte besonders der jungen Menschen in den Ländern in Südosteuropa ein. Mit der festen Überzeugung, dass Frieden mehr ist, als ein Dach über dem Kopf, unterstützt SHL den Abbau von Vorurteilen, Hass und Diskriminierung, indem Jugendliche unterschiedlicher Herkunft in gemeinsamen Jugendzentren, Seminaren, Workshops sowie selbst organisierten Aktivitäten zusammen ihre Interessen umsetzen und ihr Umfeld mitgestalten können.

In Deutschland veranstaltet SHL den Sozialen Tag, an dem alle Schüler*innen aufgerufen sind, ihre Schulbank gegen einen Arbeitsplatz zu tauschen und ihren Lohn zu spenden. Mit dem Geld, das die Kinder und Jugendlichen an den Sozialen Tagen verdient haben, konnte SHL eine Vielzahl unterschiedlicher Projekte unterstützen, die auf projekte.shl.info vorgestellt werden. Dazu gehören unter anderem, Jugendzentren im Kosovo und Albanien, Bildungsprojekte speziell für Kinder aus der Minderheit der Roma und Tagesstätten für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen. Im Zentrum unserer Arbeit steht auch die Arbeit mit Jugendorganisationen, wie beispielsweise Schüler*innenvertretungen, in denen sich Jugendliche für ihre eigenen Bedürfnisse einsetzen. Seit 2013 unterstützt SHL Projekte für Kinder und Jugendliche aus Syrien, die Zuflucht in Jordanien gefunden haben.

Außerdem bieten wir ein umfangreiches Bildungsprogramm in Deutschland an, das für Schulen aber auch für alle Schüler*innen, die sich privat für unsere Themen interessieren, offensteht.

2. Der Freiwilligendienst in unserem Büro in Neumünster

2.1 Allgemeine Informationen

Im Mittelpunkt des SHL-Freiwilligendienstes in Deutschland steht unser Büro in Neumünster. In enger Abstimmung mit den Mitarbeiter*innen unseres Büros in Berlin werden hier die vielfältigen Aktivitäten rund um die Organisation des Sozialen Tages und unsere Bildungsarbeit in Deutschland realisiert.

Jährlich verrichten hier 8-9 Freiwillige ihren Freiwilligendienst. Unterstützt und begleitet werden sie dabei von der Geschäftsführung und den hauptamtlichen Kolleg*innen.

Jeder Deutschlandfreiwillige hat seinen eigenen Aufgabenbereich. Diese sind sehr vielfältig, können sich thematisch jedoch auch überschneiden. Deswegen ist eine enge Zusammenarbeit der Freiwilligen sowie eine gute Kommunikation im gesamten Team sehr wichtig. Zusätzlich zur Organisation und Durchführung bestehender Projekte, wie dem Sozialer-Tag-Mobil und den

Camps in Südosteuropa, haben Freiwilligendienstleistende die Möglichkeit eigene Projekte vorzuschlagen, sie mit Kolleg*innen zu besprechen und in die Tat umzusetzen.

Die tagtägliche Arbeit umfasst neben Büroaufgaben wie Telefonate führen, Briefe und Mails schreiben, vor allem das Projektmanagement der vielen Aktionen. Aber auch viele Termine in ganz Deutschland werden von den Freiwilligen wahrgenommen. Dabei geht es je nach Arbeitsbereich darum, an Schulen zu fahren und Schüler*innen sowie Schulleitung von SHL zu überzeugen oder auch Sponsoren zu gewinnen und Absprachen mit Unternehmen zu treffen.

Besondere Ereignisse im SHL-Jahr sind große Veranstaltungen wie Mitgliederversammlungen oder das Projektauswahltreffen (PAT), zu dem jedes Jahr 250 Jugendliche aus ganz Deutschland für ein Wochenende zusammenkommen und die Projekte für den Sozialen Tag demokratisch auswählen.

Alle Freiwilligen nehmen darüber hinaus an einer zweiwöchigen Projektreise durch Südosteuropa teil. Dabei lernen sie viele unserer Partnerorganisationen und deren Arbeit vor Ort kennen und sammeln wichtige Erfahrungen für die Arbeit im Freiwilligendienst.

Eine Übersicht der angebotenen Einsatzstellen und der jeweiligen Aufgabengebiete findet sich auf unserer Homepage.

2.2 Organisatorische Rahmenbedingungen

Um was für einen Freiwilligendienst handelt es sich in rechtlicher Hinsicht?

Seit einigen Jahren wird der Deutschland-Freiwilligendienst bei SHL rechtlich als Bundesfreiwilligendienst durchgeführt. Alle damit verbundenen Bestimmungen sind Teil der vor Beginn geschlossenen Vereinbarungen zwischen dir, SHL und dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Welche Kosten werden von SHL übernommen?

SHL-Freiwillige erhalten ein monatliches Taschengeld von 284 Euro. Des Weiteren stellt SHL in Neumünster drei Wohnungen für die Freiwilligen unentgeltlich zur Verfügung und du bist weiterhin kindergeldberechtigt. Für die Zeit des Dienstes erhalten SHL-Freiwillige außerdem eine Bahncard 50.

Wann beginnt und endet der Freiwilligendienst?

Der Freiwilligendienst beginnt jeweils Mitte Juli mit dem Vorbereitungsseminar und endet Mitte August des Folgejahres. Die Dauer beträgt also 13 Monate.

Wie werde ich auf den Freiwilligendienst vorbereitet?

Vom 09. bis 13. Mai 2018 findet für alle SHL-Freiwilligen das Onboarding-Seminar in Berlin statt. Hier haben die Freiwilligen sowohl die Möglichkeit, sich untereinander kennenzulernen, als auch sich mit der Arbeit von SHL in Deutschland und unseren Projektregionen auseinanderzusetzen. Außerdem gibt es hier ausreichend Zeit, um organisatorische und administrative Fragen im

direkten Gespräch zu klären. Im Rahmen des Vorbereitungstreffens findet außerdem das Projektauswahltreffen (PAT) statt. Bei diesem Event mit über 250 Jugendlichen aus ganz Deutschland besteht sowohl die Möglichkeit, die*den jeweilige*n Vorgänger*in der eigenen Einsatzstelle in Neumünster kennenzulernen, als auch einen Einblick in die gesellschaftlichen Probleme der Projektregionen und verschiedene Lösungsansätze zu bekommen.

Vor Beginn ihrer Dienstzeit nehmen alle Freiwilligen dann an einem siebentägigen Vorbereitungsseminar (15.-22. Juli 2018) teil, bei dem sie auf den Freiwilligendienst mit SHL und die damit verbundenen Herausforderungen vorbereitet werden.

Nach Ende des Vorbereitungsseminars starten alle Deutschlandfreiwilligen in eine rund 4-wöchige Einarbeitungsphase. Während dieser werden alle Abläufe rund um die Arbeit im Büro in Neumünster erklärt. Darüber hinaus lernen die Freiwilligen, begleitet durch den*die jew. Vorgänger*innen und die hauptamtlichen SHL-Kolleg*innen, die Arbeitsschwerpunkte eurer jew. Stelle kennen und werden in die Lage versetzt, euren Arbeitsbereich im folgenden Jahr eigenständig zu gestalten.

Wer sind meine Ansprechpartner während des Freiwilligendienstes?

Als Ansprechpartner*innen während des Freiwilligendienstes stehen dir zur fachlichen Anleitung die Geschäftsführung und die Koordinator*innen des jew. Arbeitsbereiches, in dem deine Stelle angesiedelt ist, zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützen dich der Koordinator für Freiwilligendienste und die pädagogische Begleitkraft für die Freiwilligendienste in Neumünster während deines Freiwilligendienstes bei SHL und eventuell aufkommenden Schwierigkeiten oder Herausforderungen.

Wie sind meine Arbeitszeiten?

In der Regel beträgt der Arbeitsumfang 40 Stunden pro Woche. Die tatsächlichen Arbeitszeiten können von diesem Mittelwert aber abweichen, da von Zeit zu Zeit Veranstaltungen auch an Wochenenden stattfinden und die Arbeitsbelastung über das Jahr hinweg etwas schwankt. Wochenendtage können später als Ausgleich frei genommen werden. Wichtig ist aber vor allem: Wir erwarten Einsatz für die Sache und nicht den Gedanken an eine Stechuhr!

Wie viel Urlaub habe ich?

Während deines Freiwilligendienstes hast du Anspruch auf 26 Arbeitstage Urlaub.

Wo wohne ich?

Die Unterkunft wird von SHL gestellt. Dafür stehen drei WGs in Neumünster in der Nähe des Büros zur Verfügung, in denen die Freiwilligen kostenlos zusammen wohnen können. Jeder Freiwillige hat sein eigenes Zimmer in der WG. Die Küche und das Bad werden gemeinsam genutzt.

Wie bin ich versichert?

Der Bundesfreiwilligendienst ist eine sozialversicherungspflichtige Anstellung, d.h. SHL (in Funktion des Arbeitgebers) führt für die Freiwilligen (Arbeitnehmer) Beiträge zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung ab. Daher ist jede*r Freiwilligendienstleistende verpflichtet, sich für

den Zeitraum der Anstellung bei einer gesetzlichen Krankenkasse seiner Wahl zu versichern. Zudem schließt SHL eine Haftpflicht- und Unfallversicherung ab.

3. Der Bewerbungs- und Auswahlprozess

Wie bewerbe ich mich?

Du bewirbst dich schriftlich mit dem ausgefüllten Fragebogen (**diesen findest du auf der Homepage zum Download**), tabellarischem Lebenslauf und Motivationsschreiben. In dem Motivationsschreiben (ca. 1-2 A4-Seiten) legst du dar, warum du dich für einen Freiwilligendienst bei SHL entschieden hast und was dich für und während deiner Arbeit motiviert. Zudem zeigst du uns, warum gerade du der*die Richtige für den Freiwilligendienst bei SHL bist. Der Bewerbung kannst du zudem geeignete Zeugnisse und Belege von persönlichen Qualifikationen (Jugendarbeit, Auslandserfahrungen etc.) beilegen.

Die Bewerbungsunterlagen sendest du bitte möglichst per Mail an kristian.cierpka@schueler-helfen-leben.de oder an Schüler Helfen Leben e.V., Kristian Cierpka, Kaiserstr. 12, 24534 Neumünster.

Bis wann kann ich mich bewerben?

Der offizielle Bewerbungsschluss ist der 15. Februar 2018. Sollten danach noch nicht alle Stellen besetzt werden, folgt voraussichtlich bis Mitte März noch eine weitere Ausschreibung der dann noch offenen Stellen.

Wann finden die Auswahlgespräche statt?

Nach Sichtung aller Bewerbungen findet eine Vorauswahl statt. Die dabei ausgewählten Bewerber*innen werden am 02., 03. und 04. März 2018 zu eintägigen Auswahl-Workshops nach Neumünster eingeladen.

Bewerbe ich mich für eine bestimmte Stelle?

Wir freuen uns, wenn du aus den zum Download bereitstehenden Stellenbeschreibungen bereits eine Stelle favorisierst. Mach dann bitte deine Präferenzen deutlich und stelle im Motivationsschreiben dar, warum du für diese Stelle besonderes Interesse mitbringst oder besonders geeignet bist. Du bewirbst dich allerdings nicht genau auf einen Freiwilligenplatz. Sollten wir dich für eine andere Stelle geeignet finden, schlagen wir dir diese vor. Die letztendliche Entscheidung, ob du diese annimmst, liegt aber selbstverständlich bei dir. Natürlich kannst du dich auch ohne besondere Präferenz auf eine einzelne Stelle bewerben. Wir überlegen dann mit dir gemeinsam, welche Stelle am besten zu dir passt.

Welche Voraussetzungen muss ich für einen Freiwilligendienst erfüllen?

Als Freiwillige*r bei Schüler Helfen Leben solltest du ein hohes Maß an Selbstständigkeit besitzen, da du deine Arbeit stets eigenständig organisierst. Du solltest auch teamfähig sein, denn du wirst ein Jahr lang mit acht anderen Freiwilligen zusammenarbeiten und wohnen.

Weitere wichtige Eigenschaften sind zum Beispiel

Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen, Selbstständigkeit, Kompromissbereitschaft und evtl. Seminarerfahrung sowie der Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen, technisches Grundverständnis (Computer, Auto, usw.) sowie ein Führerschein Klasse B (bei Dienstbeginn – ist aber kein Muss). Daneben gibt es noch stellenspezifische Stärken und Fähigkeiten, die man mitbringen sollte.

Muss ich mich bereits bei SHL engagiert haben?

Sicherlich ist es für dich hilfreich, wenn du dich bereits mit SHL auseinandergesetzt hast. Es ist aber ausdrücklich keine Bedingung bereits bei SHL aktiv gewesen zu sein!

Ansprechpartner

Die aktuellen Freiwilligen im Büro Neumünster stehen bei Fragen rund um das FSJ bei SHL gern zur Verfügung.

Telefon: (04321) 48906-0. E-Mail-Adressen und weitere Kontaktdaten auf www.schueler-helfen-leben.de

Zu organisatorischen Fragen zum Freiwilligendienst und zum Bewerbungsverfahren kannst du dich gern an den Koordinator für Freiwilligendienste wenden. E-Mail: kristian.cierpka@schueler-helfen-leben.de, Telefon: (030) 30831696

Wie geht es weiter, wenn ich angenommen wurde?

Sollten wir uns für dich als unsere*n neue*n Freiwillige*n entscheiden, erhältst du kurz nach der Zusage den Vertrag über den Freiwilligendienst zugeschickt. Außerdem erhältst du eine Vielzahl weiterer Informationen zu SHL und zum organisatorischen Rahmen des Freiwilligendienstes – sowie zu den bevorstehenden Seminaren für die Vorbereitung auf den Freiwilligendienst.

4. Sonstige Fragen:

Schaffe ich es, direkt im Anschluss an meinen Freiwilligendienst ein Studium aufzunehmen?

Ja, der Freiwilligendienst endet so, dass zum Wintersemester ein Studium begonnen werden kann. Einige Universitäten erkennen den Dienst als Praktikum an, wenn dies Studienvoraussetzung ist. Wer zwölf Monate einen Bundesfreiwilligendienst leistet und anschließend nicht sofort einen Arbeitsplatz findet, hat - bei Vorliegen der Voraussetzungen im Übrigen - Anspruch auf Arbeitslosengeld.

Zählt das FSJ als Wartesemester?

Ja. Die Zeit während des Freiwilligendienstes kann als Wartezeit angerechnet werden. Bei Bewerbung und Erhalt eines Studienplatzes vor oder während des Freiwilligendienstes kann der Studienantritt auf die Zeit nach dem Dienst verschoben werden. Genaue Informationen über die internen Bestimmungen der jeweiligen Hochschule sollten dennoch zusätzlich eingeholt werden.